

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Der Pöttinger Entsorgungstechnik GmbH (in der Folge „Pöttinger“) ist der Schutz Ihrer persönlichen Daten ein besonderes Anliegen. Datenschutz und Datensicherheit sind uns in der Zusammenarbeit mit unseren Kunden und Geschäftspartnern sehr wichtig. Wir möchten Sie daher an dieser Stelle informieren, wie Pöttinger den Schutz personenbezogener Daten gewährleistet und welche Art von Daten zu welchem Zweck erhoben werden.

1. Verantwortlicher

Der Verantwortliche im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (im Folgenden: DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

PÖTTINGER Entsorgungstechnik GmbH
Obertrattnach 131
4715 Taufkirchen an der Trattnach
Österreich
Website: <https://www.poettinger-oneworld.at>

Vertreter des Verantwortlichen: DI Maximilian Pöttinger
E-Mail: entsorgung@poettinger.at

2. Verarbeitung personenbezogener Daten durch PÖTTINGER

a) Umfang und Zweck der Datenverarbeitung

Wenn wir im Zusammenhang mit einem (tatsächlichen oder beabsichtigten) Vertragsabschluss Ihre Daten als Kunde oder Ansprechpartner bei unserem Kunden erhalten, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Administration des Vertragsverhältnisses zwischen uns und Ihnen bzw dem Kunden, welchem Ihre Daten zugeordnet sind.

Wenn Sie auf unserer Online-Plattform Falconic als Benutzer angelegt sind oder uns Ihre Daten als Kontakt oder Systemadministrator (all diese Personen werden in der Folge auch als „Benutzer“ bezeichnet) des Betreibers (Käufer oder Mieter) von mit Falconic verbundenen Maschinen bekanntgegeben wurden, verarbeiten wir die von Ihnen hinterlegten Daten zum Zweck der Administration des Vertragsverhältnisses zwischen uns und dem Betreiber, welchem Ihre Daten zugeordnet sind.

Über die der Erfüllung Vertragsverhältnisses dienende Verarbeitung hinaus verarbeiten wir Ihre Daten im Rahmen einer geordneten Sammlung von Kontaktdaten unserer Ansprechpartner und für Zusendungen an Sie zu Zwecken der werblichen Ansprache, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür gegeben sind.

b) Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung Ihrer Daten zur Erfüllung des Vertrages oder zu entsprechenden vorvertraglichen Maßnahmen wird, sofern Sie selbst unser (potenzieller) Vertragspartner sind, auf Art 6 Abs 1 lit b DSGVO (Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist oder vorvertragliche Maßnahmen hinsichtlich eines Vertrages auf Anfrage der betroffenen Person) gestützt.

Außerdem stützen wir die Datenverarbeitung in folgenden Fällen auf unser berechtigtes Interesse (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO) an den genannten Maßnahmen:

- Verarbeitung im Rahmen einer geordneten Sammlung von Kontaktdaten unserer Ansprechpartner und zuständigen Personen bei unseren Kunden, sowie Verarbeitung der Benutzer von Falconic. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Kenntnis der Ansprechpartner, Benutzer und zuständigen Personen bei unseren Kunden, insbesondere um mit diesen in Kontakt treten zu können, soweit dies im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung zweckmäßig ist.
- Zusendungen an Sie zu Zwecken der werblichen Ansprache, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür gegeben sind. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Information von Interessenten und Kunden über unsere Produkte und Leistungen.

Überdies verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, sofern gesetzliche Verpflichtungen (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO) (insbesondere aus dem Steuer- und Unternehmensrecht) die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich machen.

c) Speicherdauer und Datenlöschung

Wir speichern Ihre Daten für die oben genannten Zwecke für den Zeitraum bis zur vollständigen Erfüllung des zugrundeliegenden Vertrages.

Personenbezogene Daten unserer Kunden speichern wir nach vollständiger Erfüllung des Vertrags für einen Zeitraum bis zum Abschluss der steuerlichen Betriebsprüfung des letzten Kalenderjahres, in dem Sie unser Kunde waren. Scheiden Sie aus dem Unternehmen, welches unser Kunde ist, aus, löschen wir Ihre Daten, sobald Sie uns diesbezüglich in Kenntnis setzen und für die Speicherung kein Rechts-

grund mehr vorhanden ist.

Bestehen gesetzliche Aufbewahrungsfristen, sind wir verpflichtet, die Daten bis zum Ablauf dieser Fristen zu speichern. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, die sich vornehmlich aus dem Zivil-, Unternehmens- und Steuerrecht ergeben (insbesondere §§ 132 BAO und 212 UGB), löschen wir diese Daten.

Für werbliche Ansprachen nutzen wir Ihre Daten so lange, bis Sie einer Nutzung widersprechen, Sie eine etwaige Einwilligung widerrufen oder eine Ansprache gesetzlich nicht mehr zulässig ist.

Ihre übrigen Daten speichern wir, solange wir sie zur Erfüllung des konkreten rechtmäßigen Zwecks benötigen und löschen sie nach Wegfall des Zwecks. Im Falle eines möglichen oder bereits anhängigen Verfahrens, für dessen Führung die jeweiligen Daten benötigt werden, werden diese bis zum rechtskräftigen Abschluss gespeichert.

d) Betroffenenrechte

Sie können jederzeit von uns Auskunft zu den über Sie gespeicherten Daten und deren Berichtigung im Fall von Fehlern verlangen. Weiters können Sie die Einschränkung der Verarbeitung, die Übertragbarkeit der uns durch Sie bereitgestellten Daten in einem maschinenlesbaren Format oder die Löschung Ihrer Daten – soweit sie nicht mehr benötigt werden – verlangen. Außerdem haben Sie jederzeit das Recht, der Nutzung Ihrer Daten, die auf öffentlichen oder berechtigten Interessen beruhen, zu widersprechen. Außerdem steht Ihnen das Recht zu, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Soweit wir Ihre Daten auf der Grundlage einer von Ihnen abgegebenen Einwilligung verarbeiten, können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft diese Einwilligung widerrufen. Ab dem Eingang Ihres Widerrufs verarbeiten wir Ihre Daten nicht mehr für die Zwecke, für welche wir Ihrer Einwilligung bedürfen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung ist hiervon nicht berührt. Ihren Widerruf oder einen (Werbe-)Widerspruch richten Sie bitte an entsorgung@poettinger.at.

3. Kategorien von Empfängern und Daten

Eine Weitergabe personenbezogener Daten von Mitarbeitern unserer Vertragspartner an Dritte findet grundsätzlich nicht statt. Zugriff auf diese haben ausschließlich IT-Dienstleister und Cloudbetreiber zur Aufrechterhaltung unserer IT-Infrastruktur. Personenbezogene Daten unserer Vertragspartner können, soweit erforderlich und gesetzlich zulässig, an folgende Dritte weitergegeben werden:

- Partnerunternehmen, insbesondere Lieferanten im Einzelfall, über das zur Vertragserfüllung notwendige Ausmaß nur nach vorheriger Einwilligung.
- Auskunfteien, Scoring-Anbieter und unsere Forderungsausfallsversicherung für Bonitätsauskünfte, Anmeldungen und zur Beurteilung des Kreditrisikos.
- Kreditinstitute und Anbieter von Zahlungsdienstleistungen für Abrechnungen sowie Abwicklungen von Zahlungen.
- IT-Dienstleister und Cloudbetreiber zur Aufrechterhaltung unserer IT-Infrastruktur.
- Öffentliche Stellen in begründeten Fällen (z. B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden, Polizei, Staatsanwaltschaft, Aufsichtsbehörden).
- Inkasso-Dienstleister und Rechtsanwälte, um Forderungen einzuziehen und Ansprüche gerichtlich durchzusetzen.
- Hersteller und Lieferanten zum Zweck der Abwicklung von Garantie- und Gewährleistungsfällen.

Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraumes ist nicht beabsichtigt und erfolgt auch in Zukunft nur bei Vorliegen eines Angemessenheitsbeschlusses hinsichtlich des jeweiligen Drittlandes und unter Einhaltung sämtlicher gesetzlichen Bestimmungen. Ausnahmen hiervon erfolgen nur im Falle einer ausdrücklichen Einwilligung der betroffenen Person.

4. Datenherkunft

Wir verarbeiten ausschließlich personenbezogene Daten, welche Sie selbst oder Ihr Dienstgeber uns zur Verfügung gestellt haben.

5. Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten

Es besteht für Sie keine gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten. Soweit allerdings nicht zumindest die jeweiligen als Pflichtfelder vorgesehenen Daten bekanntgegeben werden, kann möglicherweise kein Vertrag abgeschlossen werden oder können Sie nicht als Benutzer geführt werden.